

## Aus der Praxis für die Praxis

Bei FairImplant können Sie sicher sein, dass alle Implantate und jedes Zubehörteil den Anforderungen des Praxis-Alltages gerecht werden. Es ist **nur ein System** für die Praxis notwendig.

Die ersten Anstöße zur Entwicklung des FairOne kamen von Praktikern und die Entwicklung aller Implantate und Instrumente wurde entscheidend durch diese mitgeprägt. Nicht zuletzt aus diesen guten Erfahrungen ist es Geschäftsphilosophie, aktive Fortbildungsgruppen, wie z.B. die FRAGA DENTAL StudyClubs, regelmäßig mit Rat und Tat zu unterstützen.

2019 gibt es z.B. für jeden Teilnehmer der FairOne™ im Rahmen des FRAGA DENTAL StudyClubs setzt, pro Treffen ein Implantat ohne Berechnung. Sollten Sie mit Ihrer Studiengruppe an diesem Programm interessiert sein, so sprechen Sie uns gerne an.

## Fairness ist Philosophie

Unser Slogan **"Biologisch · Sicher · Wirtschaftlich · Fair"** gilt für alle die mit unseren Produkten in Berührung kommen. Arzt und Patient können sicher sein:

- biologisch optimiertes Produkt
- Premium-Fertigungsqualität frei von Rückständen
- optimiert für den Einsatz in der implantologischen Praxis

## Ihr Behandlungserfolg zählt

2020 blicken wir auf über 15 Jahre erfolgreichen klinischen Einsatz zurück. Unsere in den chirurgischen Abläufen geschulten Kundenbetreuer helfen Ihnen mit Erfahrung und Kompetenz Ihre Patienten erfolgreich mit ein- und zweiteiligen Implantaten zu versorgen.



Dr. Dieter Hartung

*„FairImplant ist das einzige Implantatsystem mit dieser Auswahlmöglichkeit für den Anwender:*

- ein stufenfreies einteiliges Implantat
- ein sicheres und langzeitdokumentiertes zweiteiliges bone-level Implantat
- ein Keramikimplantat für eine metallfreie Versorgung

*Ein standardisiertes und an die klinische Situation angepasstes Bohrprotokoll mit anschließendem Praxis-Workflow sorgt für hohe Sicherheit bei der Arbeit – auch im Digitalen Workflow!“*

Bilder mit freundlicher Genehmigung durch Dr. Dieter Hartung, Witzenhausen

## Praxiserprobter digitaler Workflow

Dem digitalen Workflow gehört die Zukunft. Bei FairImplant hat diese schon jetzt begonnen. Mit allen drei Implantaten können Sie den digitalen Workflow sofort qualitätsverbessernd nutzen und an Wirtschaftlichkeit gewinnen.

Die verfügbare Soft- und Hardware orientiert sich an den großen Standards und ist daher zu den bestehenden Systemen der prothetischen Versorgung weitgehend kompatibel.

*„Mit FairImplant können wir bei der digitalen Versorgung mehr leisten, als mit den meisten anderen Systemen. Das gilt insbesondere auch im Verhältnis zu einigen der großen Implantatsysteme am Markt.“* so Pawlos Stilos, leitender Zahntechnikermeister der digitalen Abteilung von Voigt Dental (5 Labor-Standorte mit über 200 Mitarbeitern).

Lassen Sie sich doch einmal von uns beraten! Sie werden überrascht sein, welche Vorteile Sie schon jetzt in Ihrer Praxis erwarten dürfen.

## Wir sind für Sie da



**Per E-Mail:**  
info@fairimplant.de



**Im Web:**  
www.fairimplant.de



**Per Telefon:**  
040 25 33 055-0



**Per Fax:**  
040 25 33 055-29

19-02-27/1622



**FairImplant GmbH**  
info@fairimplant.de • www.fairimplant.de  
Kieler Straße 103-107 • 25474 Bönningstedt  
Tel. 040 25 33 055-0 • Fax-29

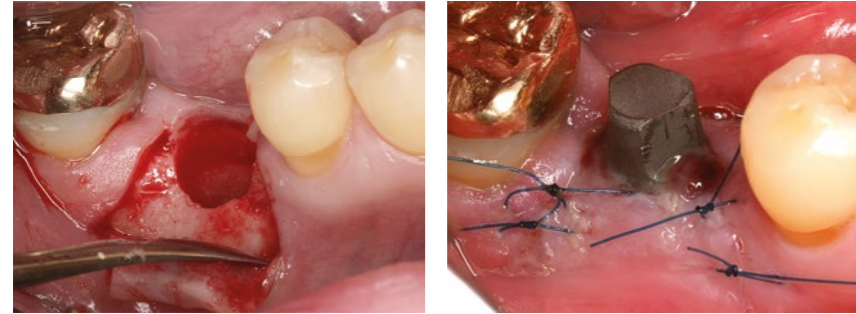
# Fallbeispiele

## Nur ein System für alle Indikationen



# FairOne

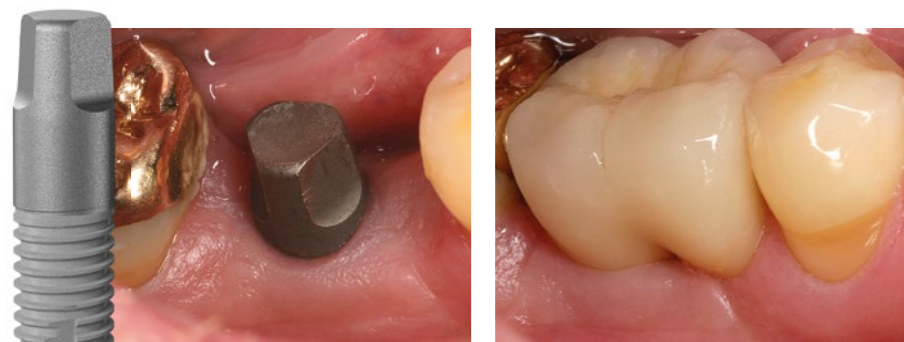
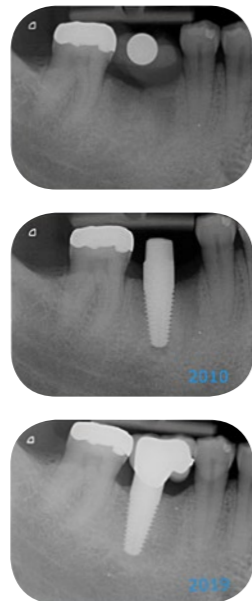
Biologisch korrekt



## Optimale Gewebestabilität

Das einteilige Implantat FairOne ist aus Reintitan mit einer unterschiedlichen Rauigkeit für die optimale Osseointegration und die Anlagerung und Stabilität der das Implantat umgebenden Weichgewebe. Es eignet sich hervorragend als Einzelzahn-Implantat, als Sofortimplantat und für die Pfeilervermehrung.

Die Falldokumentation beschreibt eine besonders geeignete Indikation in einer Schallücke. Für eine bessere Hygienefähigkeit wird das Implantat exzentrisch positioniert und die Krone mit einem Putzpointic gestaltet. Die OP-Technik ist so gewählt, dass die beiden Papillen stehen bleiben. In dem mucogingival-chirurgischen Ansatz wird das crestale Gewebe nach apikal verschoben und somit eine Verbreiterung und Verdickung der Schleimhaut nach vestibulär erreicht.



# FairTwo

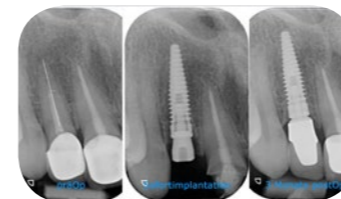
Alle prothetischen Möglichkeiten



## Sofortimplantation für höchste ästhetische Ansprüche

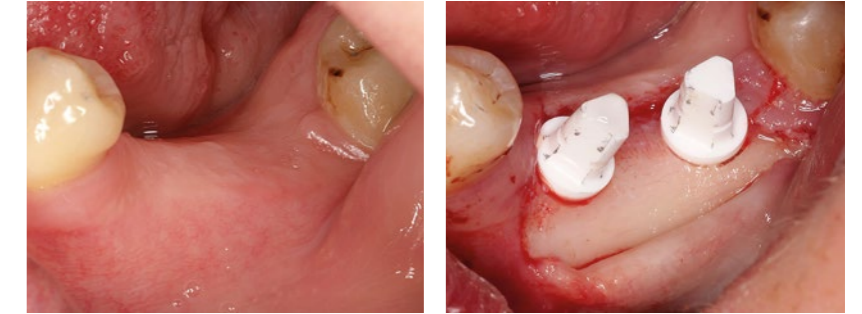
Das zweiteilige FairTwo kann in allen klinischen Situationen eingesetzt werden. In unserem empfohlenen Workflow kommt es immer dann zum Einsatz, wenn eine Angulation der Prothetik, eine absolut belastungsfreie Einheilung oder die Verwendung von keramischen Abutments benötigt wird.

Beim gezeigten Fall wurde in der Position des seitlichen Schneidezahns ein Sofortimplantat inseriert. Durch die genaue Abstimmung der Bohrer zum Implantatkörper erhält man stets eine hervorragende Primärstabilität. Intraoperativ wurde ein digitaler Abdruck genommen. Am Tag der Implantation kann in der Folge ein keramisches individuelles Abutment gefertigt und als Sofortversorgung eingesetzt werden. Die endgültige Versorgung erfolgte nach 3 Monaten und zeigt sehr ansprechende Gingivaverhältnisse.



# FairWhite

Die keramische Alternative



## Die einteilige, metallfreie Lösung

Das keramische einteilige FairWhite ist die metallfreie Alternative zu Titanimplantaten. Es besteht aus dem hochfesten und mehrfach gesinterten Werkstoff Ziradent. Im intraossären Anteil ist für eine bessere Anhaftung von Knochenzellen die ZircaPore® Oberfläche aufgebracht.

Bei der Insertion von FairWhite ist die OP-Technik analog zu FairOne zu wählen. Um möglichst wenig nachpräparieren zu müssen, sollte die prothetische Schulter leicht supragingival oder epigingival positioniert werden. Allerdings ist die Keramik so gewebefreundlich, dass in den meisten Fällen ein "creeping attachment" zu sehen ist. Allgemein sollte bei implantologischen Versorgungen, wenn möglich, auf eine Verblockung verzichtet werden.

